

Publikationskonzept

Tourismus im Spannungsfeld von Polaritäten

Egger / Herdin



Home

Im Herbst 2009 ist zum Thema „Tourismus im Spannungsfeld von Polaritäten“ eine Buchpublikation mit einer Konferenz in Salzburg geplant.

Diese Publikation ist die Fortsetzung des 2008 erschienen Bandes „*Tourismus-Herausforderung-Zukunft*“. Widmete sich der erste Band explizit den Herausforderungen, die die Zukunft an das Phänomen Tourismus stellt, diskutiert der neue Band die auftretenden Spannungen, die diesem Feld innewohnen.

Als methodischer Rahmen wird von den Herausgebern der Polaritätsfeldansatz gewählt, da sich Phänomene nicht mehr auf eine Wahrheit reduziert lassen. Trotz einer von hoher Komplexität geprägten Welt, in der wir leben, wird der öffentliche Diskurs trivialer und auf einfache Lösungen – meist durch Verwendung von Schlagwörtern – reduziert. Diese Bewältigung von Komplexität durch künstliche Reduktion führt aber langfristig in eine Einbahnstraße, da Wechselwirkungen, Alternativen und Gegenvorschläge ausgeklammert werden.

Methodik der Publikation

Der Polaritätsfeldansatz (nach Muhar / Vilsmaier) bezieht sich auf Paulo Freire, der Themen nicht isoliert oder statisch sieht. Vielmehr beziehen sich Phänomene gleichzeitig auch dialektisch auf ihren Gegensatz und somit wird eine ganzheitliche Sicht gewährleistet. Der Polaritätsansatz öffnet daher das komplexe Feld Tourismus durch den Einbezug eines großen Themenspektrums und ermöglicht somit eine Auseinandersetzung mit widersprüchlichen Positionen. Ziel einer integrativen Theoriediskussion bzw. einer Reflexion pragmatischer Anwendungen ist nicht, Polaritäten aufzulösen (nach dem „entweder-oder“-Schema), sondern im Sinne der östlichen Sichtweise, Widersprüche zu integrieren und zu harmonisieren (im Sinne eine „sowohl-als auch“-Denkens).

Zielgruppe

Das Buch richtet sich wie der erste Band „*Tourismus-Herausforderung-Zukunft*“ vorwiegend an „strategische Planer“, die eine akademisch gesicherte Fundierung der Aussagen für eine strategische Ausrichtung benötigen; es liefert aber auch bedeutende Erkenntnisse für (Tourismus-) Theoretiker, die eine Integration bisheriger Forschungsleistungen und -ausrichtungen ermöglichen soll.

Zielsetzung

Das Phänomen Tourismus wird aus unterschiedlichen Spannungsfeldern beleuchtet, wobei Polaritäten identifiziert werden und Wege zu einer Harmonisierung aufzuzeigen sind.

Aufbau und Struktur

Folgende Polaritätsfelder wurden angedacht, wobei weitere Vorschläge seitens der Autoren obligatorisch sind (siehe unter „To do“):

- Lokal und Global
- Authentizität und Künstlichkeit
- Masse und Individuum
- Physisch und Virtuell
- Schnell und langsam

Beispiele für Leitfragen:

Masse und Individuum:

Wie können neue touristische Impulse im Spannungsfeld Masse (z.B. Universallösungen) und Individuum (z.B. Nischenprodukte) gesetzt werden?

Schnell und langsam

Wie können umfassende und nachhaltige Mobilitätskonzepte im Tourismus der Zukunft aussehen?

Wenngleich sich dieser Band in seiner konzeptuellen Ausrichtung nicht vorrangig am Einbezug unterschiedlichster Disziplinen orientiert, wie dies in Band I der Fall war (sondern eben an Polaritätsfeldern), so sei dennoch darauf hingewiesen, dass Beiträge aus sämtlichen Richtungen (gesellschaftspolitisch, wirtschaftlich, sozio-kulturell, technologisch etc.) willkommen sind.

To do / Anmeldung Call for Papers

Sofern Sie einen Beitrag für diesen Band einreichen wollen, so melden Sie sich bitte online unter: www.tourismusforschung.com/polaritaeten an. Um eine adäquate Qualitätssicherung sowie eine inhaltliche Ausgewogenheit sicherstellen zu können sind bei der Anmeldung ein Arbeitstitel, ein kurzer Abstract, ca. 5 Keywords, die zentrale Leitfrage sowie ein entsprechendes Polaritätsfeld anzugeben.

Alle weiteren Informationen wie Autorenhinweise und **Guidelines** für die Erstellung des Artikels finden Sie ebenfalls online vor.

Charakteristik einzelner Kapitel:

Die Seitenanzahl pro Beitrag wird auf 12-15 Seiten (30.000 Zeichen einschl. Tabellen, Abbildungen, Abstract, Anmerkungen und Literaturverzeichnis) festgelegt. Nach einer kursorischen Diskussion über „state of the art“ des Themas werden in jedem Kapitel die dazu erforderlichen theoretischen Zugänge aufgearbeitet, Trends, Methoden und Modelle erläutert und ein möglicher Paradigmenwechsel angedacht.

Potenzielle Polaritäten sind von den Autoren zu skizzieren, um den Leser für die zu erwartenden Entwicklungen zu sensibilisieren.

Zeitplan der Publikation und der Konferenz:

Zeitplan	
Abstract, Keywords, Leitfrage und Polaritätsfeld	15. November 2008
Bestätigung des Beitrags aufgrund der Anmeldung	30. November 2008
Einreichung des fertig gestellten Artikel bis (bitte beachten Sie die Autoreninformationen & Guidelines!)	15. März 2009
Review und Feedback der Herausgeber	02. Mai 2009
Einreichung ev. zu überarbeitender Beiträge	31. Mai 2009
Weiterleitung zum Verlag (Repro-reif)	02. Juni 2009
Erscheinen der Publikation	Herbst 2009
Konferenz	Oktober 2009

Kontakt

FH-Prof. Dr. Roman Egger
 Urstein Süd 1
 A-5412 Puch Urstein
 Tel.: +43 50 2211-1357
roman.egger@fh-salzburg.ac.at
www.tourismusforschung.com

Dr. Thomas Herdin
 Rudolfskai 42
 A-5020 Salzburg
 Tel.: +43 662 8044 4158
thomas.herdin@sbg.ac.at
www.herdin.at